Afghanistan

Binnenstaat zwischen Südasien und Zentralasien, der an den Iran, Turkmenistan, Usbekistan, Tadschikistan, China und Pakistan grenzt. Drei Viertel des Landes bestehen aus schwer zugänglichen Gebirgsregionen.
Seit 1979 herrscht Krieg: Mudschaheddin, Taliban und andere Gruppen werden von den USA, Russland und Saudi-Arabien im „Krieg gegen den Terror“ wechselseitig
unterstützt.

80% der Bevölkerung leben auf dem Land. Größere Städte sind die Hauptstadt Kabul, Kandahar, Maser-e-Scharif, Dschalalabad und Kundus.
Das Bevölkerungswachstum von 2,7% ist weltweit eines der höchsten: trotz Kriegen wuchs die Bevölkerungszahl von 7,7 Millionen (1950) auf 33,7 Millionen (2015).
Die meisten Frauen haben keinen Zugang zu Verhütungsmitteln und werden oft schon sehr jung schwanger. Pro Frau werden 5,3 Kinder geboren.

Seit 1980 flohen über 6 Millionen Afghanen nach Pakistan und in den Iran, davon ist die Hälfte seit 2002 zurückgekehrt.

Deutschland schiebt teilweise Flüchtlinge wieder nach Afghanistan ab („sichere Teilgebiete“), obwohl 50 % des Landes zur Zeit in der Hand der Taliban, die angekündigt haben, die Angriffe und den Terror auf das ganze Land auszudehnen. (Nachrichten vom April 2019)

In Lahr leben einige afghanische Flüchtlinge in Anschlussunterbringung.